Lehrstuhl für Musikpädagogik und Musikdidaktik

B.Ed. Berufliche Bildung / Fachrichtung Sozialpädagogik Unterrichtsfach Musik

Modulhandbuch

Version 2.1a (gültig ab Studien- bzw. Modulbeginn WS 2014/15)

Inhalt:

- Modulübersicht
- Modulbeschreibungen (alphabetische Ordnung nach Modulnamen)

	MUSIKPRAXIS		MUSIKTHEORIE/MUSIKWISSENSCHAFT		MUSIKPÄDAGOGIK/MUSIKDIDAKTIK			
		[27 ECTS]			[22 ECTS]	T	[28 EC	ZTS]
1			ENSEMBLE- MUSIZIEREN UND ENSEMBLELEITUNG (B) (VARIANTE II)	MUSIKTHEORIE – G (mind. 2 S) [6 ECTS GEHÖRBILDUNG I/II (- P .]	MUSIKGE- SCHICHTE – GRUNDLAGEN (mind. 2 S)	AUSGEW. VERMITTLUNGS- BEREICHE (VARIANTE II)	GRUNDLAGEN DER MUSIKPÄDAGOGIK UND MUSIKDIDAKTIK (C) (mind. 1 S) [6 ECTS-P.]
2	KÜNSTLERISCHE PRAXIS – GRUNDLAGEN (mind. 4 S) [8 ECTS-P.]		(mind. 4 S) [9 ECTS-P.]	KONTRAPUNKT (2 SW HARMONIELEHRE (2 S <u>MP</u> (o. subst.): 6 EC	VS) SWS)	[5 ECTS-P.] ÄLTERE MG (2 SWS)	(mind. 2 S) [6 ECTS-P.] 3 LVA MIT JEWEILS 2 SWS AUS VER. VERMITTLUNGSBEREICHEN, Z. B.: LIEDBEGLEITUNG M. ORFF-INST.; VOKINSTR. IMPROVISATION;	EINFÜHRUNG IN DIE MUSIKPÄD- AGOGIK UND MUSIKDIDAKTIK (2 SWS) MTP: 2 ECTS-P.
3	Instrumental-		Change a cray per			NEUERE MG	RHYTHMIK U. TANZ; DAR. SPIEL;	Mp. Psychologie und
4 5	UNTERRICHT (4x1 SWS) VOKALUNTERRICHT (4x1 SWS) MP: 8 ECTS-P. KÜNSTLERISCHE PRAXIS – VERTIEFUNG (VARIANTE II)	BEGLEIT- PRAXIS (B) (VARIANTE II) (mind. 4 S) [5 ECTS-P.] ELEM. KLA- VIERSPIEL (1 SWS) SCHULPRAKT. I-SPIEL (4x1 SWS) MP: 5 ECTS-P.*	GRUNDLAGEN DER STIMMPHYSIOLOGIE, -BILDUNG, -PFLEGE (1 SWS) CHOR/ORCHESTER/ KAMMERORCH./ BIGBAND/COMBO ETC. (insges. 8 SWS) ENSEMBLELEITUNG I/II (2x2 SWS) ÜBUNG ZUR ENSEMBLELEITUNG I (1 SWS) MP: 9 ECTS-P.*	MUSIKTHEORIE/ MUSIKWISSEN- SCHAFT – VER- TIEFUNG (B) (mind. 2 S) [6 ECTS-P.] GEHÖRBILDUNG III/IV (2x1 SWS) POP-/ROCK- ARRANGEMENT (2 SWS) SPEZIALTHEMA ZUR MUSIKALISCHEN ANALYSE/MU- SIKGESCHICHTE	Mus. Analyse – Grundlagen (Variante II) (mind. 2 S) [5 ECTS-P.] Musikal. Analyse I/II (2x2 SWS) MP: 5 ECTS-P.*	(2 SWS) <u>MP</u> : 5 ECTS-P.*	SINGEN; MUSIKHÖREN MTP: 3x2 ECTS-P.* POP-/ROCKMUSIK UND IHRE VERMITTLUNG (VARIANTE II) (mind. 2 S) [5 ECTS-P.] GESCHICHTE DER POP-/ROCKMUSIK (2 SWS) MTP: 2 ECTS-P. DIDAKTIK U. PRAXIS DER POP-/ ROCKMUSIK (2 SWS) MTP: 3 ECTS-P.* COMPARRANGEMENT (2 SWS)	SOZIOLOGIE (2 SWS) <u>MTP</u> : 2 ECTS-P. MEDIENPRAXIS (2 SWS) <u>MTP</u> : 2 ECTS-P.
6	(mind. 3 S) [5 ECTS-P.] INSTRUMENTAL- UNTERRICHT (2 od. 3x 1 SWS) VOKALUNTERRICHT (2 od. 3x 1 SWS) MP (o. subst.):			SIRGESCHICHTE (2 SWS) MP (o. subst.): 6 ECTS-P.*			FACHDIDAKTISCHES PRAKTIKUM IM UNTERRICHTSFACH (mind. 1 S) [5 ECTS-P.] LEHRVERFAHREN (2 SWS) PRAKTIKUM MP: 5 ECTS-P. (externes Kontingent)	FORTGESCHRITTENE MP. U. MD. FACHKOMPETENZ (mind. 2 S) [6 ECTS-P.] DID. U. METH. DES MU (2 SWS) SPEZIALTHEMA ZUR HIST./EMP./SYST./VERGL. MP (2 SWS) AKT. FACHDISKUSSION (2 SWS)
7	5 ECTS-P.*							<u>MP</u> : 6 ECTS-P.*

^{* =} Benotung; MTP = Modulteilprüfung(en); MP = Modulprüfung; o. subst. = oder substituiert durch MTP; S = Semester; SWS = Semesterwochenstunden

Modulbeschreibungen - Musik

Bereich	Musik
Modulbezeichnung	Ausgewählte Vermittlungsbereiche (Variante II)
Modulnummer	LAB-B-19-03-004b
Verwendbarkeit	B.Ed. Berufl. Bildung/ Fachrichtung Sozialpäd. (Unterrichtsfach Musik)
Status des Moduls	Pflichtmodul
Modulkoordination	Prof. Dr. Stefan Hörmann
Beteiligte Fachgebiete	-
Veranstaltungen	3 Lehrveranstaltungen zu verschiedenen Vermittlungsbereichen, wie z.B. Musizieren in der Gruppe (Singen, Instrumentalspiel, Improvisation und Liedbegleitung), Rhythmik und Tanz, Darstellendes Spiel sowie Musikhören (S; 3 x 2 SWS)
Qualifikationsziele und Kompetenzen	 vertiefte didaktische Kompetenzen in ausgewählten musikpädagogischen Handlungsfeldern spezielle musikpraktische Fähigkeiten im Kontext
	verschiedener Vermittlungszusammenhänge
Lerninhalte	Reflexion und Umsetzung ausgewählter musikdidaktischer Ansätze
	 vermittlungsbezogene musikpraktische Handlungsweisen
Studienzeitpunkt (empfohlen)	26. Semester
Angebotshäufigkeit	Beginn in jedem Semester
Minimale Moduldauer	2 Semester
Studienempfehlung	Lehrveranstaltung ,Computer-Arrangement' aus dem Modul ,Pop-/Rockmusik und ihre Vermittlung' (nur bei Wahl einer Lehrveranstaltung zur Liedbegleitung)
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Zulassungsvoraussetzung zur Modulprüfung	regelmäßige Teilnahme an allen belegten Lehrveranstaltungen
Modulprüfung / Modulteilprüfungen	Referat (60 Min.) mit schriftlicher Hausarbeit (ggf. in Form einer Unterrichtsvorbereitung) zu jedem ausgewählten Vermittlungsbereich (Abgabetermine für die schriftliche Hausarbeit: im WS 15.03.; im SoSe 15.09.; die Bearbeitungsfrist und ggf. der Abgabetermin für die schriftliche Unterrichtsvorbereitung werden zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.)
Berechnung der Modulnote	Modulnote = Durchschnitt der drei Einzelnoten
Studierendenworkload	Präsenzstudium: 90 Stunden Selbststudium: 90 Stunden
ECTS-Punkte	6

Bereich	Musik
Modulbezeichnung	Begleitpraxis (B) (Variante II)
Modulnummer	LAB-B-19-01-013a
Verwendbarkeit	B.Ed. Berufl. Bildung/ Fachrichtung Sozialpäd. (Unterrichtsfach Musik)
Status des Moduls	Pflichtmodul
Modulkoordination	Prof. Dr. Stefan Hörmann
Beteiligte Fachgebiete	-
Veranstaltungen	Elementares Klavierspiel (Ü; 1 SWS)
	• Schulpraktisches Instrumentalspiel (Ü; 4 x 1 SWS)
Qualifikationsziele und Kompetenzen	elementare Fähigkeiten im Klavierspiel
	Fähigkeit zur variablen und stilistisch
	angemessenen Begleitung von Vokalstücken auf
	einem Akkordinstrument (z. B. Klavier oder Gitarre)
Lerninhalte	,
Lemmate	 spieltechnische Grundlagen sowie einfaches Melodie- und Akkordspiel auf dem Klavier
	Begleitungen mit einfachen und erweiterten
	Kadenzen im Stil der Vokalstücke
Studienzeitpunkt (empfohlen)	37. Semester
Angebotshäufigkeit	Beginn in jedem Semester
Minimale Moduldauer	4 Semester
Studienempfehlung	Nachweis von Grundfertigkeiten im Spiel auf dem ge-
	wählten Akkordinstrument (sofern diese nicht
	vorhanden sind, können sie in einem Tutorium erworben werden)
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Modulprüfung / Modulteilprüfungen	praktische Prüfung (15 Min.)
Berechnung der Modulnote	Modulnote = Note der Modulprüfung
Studierendenworkload	Präsenzstudium: 75 Stunden
Stadici cilucii workioau	Selbststudium: 75 Stunden
ECTS-Punkte	5

Modulnummer	Bereich	Musik
Modulnummer	Modulbezeichnung	• ,
Verwendbarkeit B. Ed. Berufl. Bildung/ Fachrichtung Sozialpäd. (Unterrichtsfach Musik)		(Variante II)
Status des Moduls	Modulnummer	LAB-B-19-01-012a
(Unterrichtsfach Musik)		B.Ed. Berufl. Bildung/ Fachrichtung Sozialpäd.
Pflichtmodul		<u> </u>
Prof. Dr. Stefan Hörmann	Status des Moduls	,
Veranstaltungen - Grundlagen der Stimmphysiologie, Stimmbildung und Stimmpflege (Ü; 1 SWS) - Chor, Orchester, Kammerorchester, Bigband, Combo oder Kleingruppen mit wechselnden Besetzungen (Ü; insges. 8 SWS) - Einsembleleitung I und II (2x2 SWS) - Übung zur Ensembleleitung I (Ü; 1 SWS) - Qualifikationsziele und Kompetenzen - grundlegende Kenntnisse in Bezug auf Aufbau, Funktion und Pflege des Stimmapparates - Kompetenz im Ensemblemusizieren - musikpraktische und didaktische Kompetenz zur Leitung eines vokal-instrumentalen Ensembles - Lerninhalte - Bestandteile des Stimmapparats und deren Funktionsweise - Stimmbildung und Stimmpflege - Schlagtechnik - Probentechnik - Probentechnik - Probentechnik - ensemblespezifische Musik unterschiedlicher Epochen und Stilrichtungen - Einstudierung von Sätzen aus verschiedenen Jahrhunderten - Jahrhunderten - Studienzeitpunkt (empfohlen) - Angebotshäufigkeit - Je. Semester - Studienempfehlung - Studienempfehlung - Vokale oder instrumentale Fähigkeiten, die dem Musizierniveau des jeweiligen Ensembles angemessen sind - Lehr- und Prüfungssprache - Zulassungsvoraussetzung zur Modulprüfung - peutsch - Probentechnik - pedes Semester - Vokale oder instrumentale Fähigkeiten, die dem Musizierniveau des jeweiligen Ensembles angemessen sind - Deutsch - Pubersch - Rammerorchester, Bigband, Combo oder Kleingruppen mit wechselnden Besetzungen" und an den Lehrveranstaltungen "Ensembleleitung I und II" - Modulprüfung / Modulteilprüfungen - Präsenzstudium: 210 Stunden - Studierendenworkload - Präsenzstudium: 210 Stunden - Selbststudium: 60 Stunden		Prof. Dr. Stefan Hörmann
Veranstaltungen - Grundlagen der Stimmphysiologie, Stimmbildung und Stimmpflege (Ü; 1 SWS) - Chor, Orchester, Kammerorchester, Bigband, Combo oder Kleingruppen mit wechselnden Besetzungen (Ü; insges. 8 SWS) - Einsembleleitung I und II (2x2 SWS) - Übung zur Ensembleleitung I (Ü; 1 SWS) - Qualifikationsziele und Kompetenzen - grundlegende Kenntnisse in Bezug auf Aufbau, Funktion und Pflege des Stimmapparates - Kompetenz im Ensemblemusizieren - musikpraktische und didaktische Kompetenz zur Leitung eines vokal-instrumentalen Ensembles - Lerninhalte - Bestandteile des Stimmapparats und deren Funktionsweise - Stimmbildung und Stimmpflege - Schlagtechnik - Probentechnik - Probentechnik - Probentechnik - ensemblespezifische Musik unterschiedlicher Epochen und Stilrichtungen - Einstudierung von Sätzen aus verschiedenen Jahrhunderten - Jahrhunderten - Studienzeitpunkt (empfohlen) - Angebotshäufigkeit - Je. Semester - Studienempfehlung - Studienempfehlung - Vokale oder instrumentale Fähigkeiten, die dem Musizierniveau des jeweiligen Ensembles angemessen sind - Lehr- und Prüfungssprache - Zulassungsvoraussetzung zur Modulprüfung - peutsch - Probentechnik - pedes Semester - Vokale oder instrumentale Fähigkeiten, die dem Musizierniveau des jeweiligen Ensembles angemessen sind - Deutsch - Pubersch - Rammerorchester, Bigband, Combo oder Kleingruppen mit wechselnden Besetzungen" und an den Lehrveranstaltungen "Ensembleleitung I und II" - Modulprüfung / Modulteilprüfungen - Präsenzstudium: 210 Stunden - Studierendenworkload - Präsenzstudium: 210 Stunden - Selbststudium: 60 Stunden	Beteiligte Fachgebiete	-
Combo oder Kleingruppen mit wechselnden Besetzungen (Ü; insges. 8 SWS) Einsembleleitung I und II (2x2 SWS) Übung zur Ensembleleitung I (Ü; 1 SWS) Qualifikationsziele und Kompetenzen Punktion und Pflege des Stimmapparates Kompetenz im Ensemblemusizieren musikpraktische und didaktische Kompetenz zur Leitung eines vokal-instrumentalen Ensembles Lerninhalte Bestandteile des Stimmapparats und deren Funktionsweise Stimmbildung und Stimmpflege Schlagtechnik Probentechnik eensemblespezifische Musik unterschiedlicher Epochen und Stilrichtungen Einstudierung von Sätzen aus verschiedenen Jahrhunderten Studienzeitpunkt (empfohlen) Angebotshäufigkeit Angebotshäufigkeit Minimale Moduldauer Studienempfehlung Vokale oder instrumentale Fähigkeiten, die dem Musizierniveau des jeweiligen Ensembles angemessen sind Lehr- und Prüfungssprache Zulassungsvoraussetzung zur Modulprüfung Deutsch Zulassungsvoraussetzung zur Modulprüfung Modulprüfung / Modulteilprüfungen Präktische Prüfung (Einstudierung mit der Gruppe) (20 Min.) Berechnung der Modulnote Studierendenworkload Präsenzstudium: 210 Stunden Selbststudium: 201 Stunden	e e	
• Übung zur Ensembleleitung I (Ü; 1 SWS) Qualifikationsziele und Kompetenzen • grundlegende Kenntnisse in Bezug auf Aufbau, Funktion und Pflege des Stimmapparates • Kompetenz im Ensemblemusizieren • musikpraktische und didaktische Kompetenz zur Leitung eines vokal-instrumentalen Ensembles Lerninhalte • Bestandteile des Stimmapparats und deren Funktionsweise • Stimmbildung und Stimmpflege • Schlagtechnik • Probentechnik • ensemblespezifische Musik unterschiedlicher Epochen und Stilrichtungen • Einstudierung von Sätzen aus verschiedenen Jahrhunderten Studienzeitpunkt (empfohlen) Angebotshäufigkeit piedes Semester Minimale Moduldauer 5 tudienempfehlung vokale oder instrumentale Fähigkeiten, die dem Musizierniveau des jeweiligen Ensembles angemessen sind Lehr- und Prüfungssprache Zulassungsvoraussetzung zur Modulprüfung Präsenzstudium: 210 Stunden Studierendenworkload Präsenzstudium: 210 Stunden Selbststudium: 60 Stunden		Chor, Orchester, Kammerorchester, Bigband, Combo oder Kleingruppen mit wechselnden
Qualifikationsziele und Kompetenzen • grundlegende Kenntnisse in Bezug auf Aufbau, Funktion und Pflege des Stimmapparates • Kompetenz im Ensemblemusizieren • musikpraktische und didaktische Kompetenz zur Leitung eines vokal-instrumentalen Ensembles Lerninhalte • Bestandteile des Stimmapparats und deren Funktionsweise • Stimmbildung und Stimmpflege • Schlagtechnik • Probentechnik • ensemblespezifische Musik unterschiedlicher Epochen und Stilrichtungen • Einstudierung von Sätzen aus verschiedenen Jahrhunderten Studienzeitpunkt (empfohlen) 16. Semester Angebotshäufigkeit jedes Semester Minimale Moduldauer 4 Semester Studienempfehlung vokale oder instrumentale Fähigkeiten, die dem Musizierniveau des jeweiligen Ensembles angemessen sind Lehr- und Prüfungssprache Deutsch Zulassungsvoraussetzung zur Modulprüfung regelmäßige Teilnahme an "Chor, Orchester, Kammerorchester, Bigband, Combo oder Kleingruppen mit wechselnden Besetzungen" und an den Lehrveranstaltungen "Ensembleleitung I und II" Modulprüfung / Modulteilprüfungen praktische Prüfung (Einstudierung mit der Gruppe) (20 Min.) Berechnung der Modulnote Modulnote = Note der Modulprüfung Studierendenworkload Präsenzstudium: 210 Stunden		• Ensembleleitung I und II (2x2 SWS)
Funktion und Pflege des Stimmapparates Kompetenz im Ensemblemusizieren musikpraktische und didaktische Kompetenz zur Leitung eines vokal-instrumentalen Ensembles Lerninhalte Bestandteile des Stimmapparats und deren Funktionsweise Stimmbildung und Stimmpflege Schlagtechnik Probentechnik ensemblespezifische Musik unterschiedlicher Epochen und Stilrichtungen Einstudierung von Sätzen aus verschiedenen Jahrhunderten Studienzeitpunkt (empfohlen) 16. Semester Minimale Moduldauer Studienempfehlung Vokale oder instrumentale Fähigkeiten, die dem Musizierniveau des jeweiligen Ensembles angemessen sind Lehr- und Prüfungssprache Zulassungsvoraussetzung zur Modulprüfung Modulprüfung / Modulteilprüfungen praktische Prüfung (Einstudierung mit der Gruppe) (20 Min.) Berechnung der Modulnote Modulnote – Note der Modulprüfung Studierendenworkload Präsenzstudium: 210 Stunden Selbststudium: 60 Stunden		• Übung zur Ensembleleitung I (Ü; 1 SWS)
	Qualifikationsziele und Kompetenzen	
Leitung eines vokal-instrumentalen Ensembles Lerninhalte Bestandteile des Stimmapparats und deren Funktionsweise Stimmbildung und Stimmpflege Schlagtechnik Probentechnik Probentechnik Einstudierung von Sätzen aus verschiedenen Jahrhunderten Studienzeitpunkt (empfohlen) Angebotshäufigkeit Jedes Semester Minimale Moduldauer Studienempfehlung Vokale oder instrumentale Fähigkeiten, die dem Musizierniveau des jeweiligen Ensembles angemessen sind Lehr- und Prüfungssprache Deutsch Zulassungsvoraussetzung zur Modulprüfung Modulprüfung / Modulteilprüfungen Modulprüfung / Modulteilprüfungen Präsenzstudium: 210 Stunden Selbststudium: 60 Stunden		Kompetenz im Ensemblemusizieren
Funktionsweise Stimmbildung und Stimmpflege Schlagtechnik Probentechnik ensemblespezifische Musik unterschiedlicher Epochen und Stilrichtungen Einstudierung von Sätzen aus verschiedenen Jahrhunderten Studienzeitpunkt (empfohlen) 16. Semester Angebotshäufigkeit Jedes Semester Studienempfehlung vokale oder instrumentale Fähigkeiten, die dem Musizierniveau des jeweiligen Ensembles angemessen sind Lehr- und Prüfungssprache Zulassungsvoraussetzung zur Modulprüfung prüfung Modulprüfung / Modulteilprüfungen praktische Prüfung (Einstudierung mit der Gruppe) (20 Min.) Berechnung der Modulnote Modulnote = Note der Modulprüfung Studierendenworkload Präsenzstudium: 210 Stunden Selbststudium: 60 Stunden		
Schlagtechnik Probentechnik ensemblespezifische Musik unterschiedlicher Epochen und Stilrichtungen Einstudierung von Sätzen aus verschiedenen Jahrhunderten Studienzeitpunkt (empfohlen) 16. Semester Angebotshäufigkeit jedes Semester Minimale Moduldauer 4 Semester Studienempfehlung vokale oder instrumentale Fähigkeiten, die dem Musizierniveau des jeweiligen Ensembles angemessen sind Lehr- und Prüfungssprache Deutsch Zulassungsvoraussetzung zur Modulprüfung regelmäßige Teilnahme an "Chor, Orchester, Kammerorchester, Bigband, Combo oder Kleingruppen mit wechselnden Besetzungen" und an den Lehrveranstaltungen "Ensembleleitung I und II" Modulprüfung / Modulteilprüfungen praktische Prüfung (Einstudierung mit der Gruppe) (20 Min.) Berechnung der Modulnote Modulnote = Note der Modulprüfung Studierendenworkload Präsenzstudium: 210 Stunden Selbststudium: 60 Stunden	Lerninhalte	
Probentechnik ensemblespezifische Musik unterschiedlicher Epochen und Stilrichtungen Einstudierung von Sätzen aus verschiedenen Jahrhunderten 16. Semester Angebotshäufigkeit jedes Semester Minimale Moduldauer 4 Semester Studienempfehlung vokale oder instrumentale Fähigkeiten, die dem Musizierniveau des jeweiligen Ensembles angemessen sind Lehr- und Prüfungssprache Deutsch Zulassungsvoraussetzung zur Modulprüfung regelmäßige Teilnahme an "Chor, Orchester, Kammerorchester, Bigband, Combo oder Kleingruppen mit wechselnden Besetzungen" und an den Lehrveranstaltungen "Ensembleleitung I und II" Modulprüfung / Modulteilprüfungen praktische Prüfung (Einstudierung mit der Gruppe) (20 Min.) Berechnung der Modulnote Modulnote = Note der Modulprüfung Studierendenworkload Präsenzstudium: 210 Stunden Selbststudium: 60 Stunden		Stimmbildung und Stimmpflege
ensemblespezifische Musik unterschiedlicher Epochen und Stilrichtungen Einstudierung von Sätzen aus verschiedenen Jahrhunderten Studienzeitpunkt (empfohlen) 16. Semester jedes Semester Minimale Moduldauer 4 Semester Studienempfehlung vokale oder instrumentale Fähigkeiten, die dem Musizierniveau des jeweiligen Ensembles angemessen sind Lehr- und Prüfungssprache Zulassungsvoraussetzung zur Modulprüfung regelmäßige Teilnahme an "Chor, Orchester, Kammerorchester, Bigband, Combo oder Kleingruppen mit wechselnden Besetzungen" und an den Lehrveranstaltungen "Ensembleleitung I und II" Modulprüfung / Modulteilprüfungen praktische Prüfung (Einstudierung mit der Gruppe) (20 Min.) Berechnung der Modulnote Modulnote = Note der Modulprüfung Studierendenworkload Präsenzstudium: 210 Stunden Selbststudium: 60 Stunden		Schlagtechnik
Epochen und Stilrichtungen Einstudierung von Sätzen aus verschiedenen Jahrhunderten 16. Semester jedes Semester Minimale Moduldauer 4 Semester Studienempfehlung vokale oder instrumentale Fähigkeiten, die dem Musizierniveau des jeweiligen Ensembles angemessen sind Lehr- und Prüfungssprache Zulassungsvoraussetzung zur Modulprüfung regelmäßige Teilnahme an "Chor, Orchester, Kammerorchester, Bigband, Combo oder Kleingruppen mit wechselnden Besetzungen" und an den Lehrveranstaltungen "Ensembleleitung I und II" Modulprüfung / Modulteilprüfungen praktische Prüfung (Einstudierung mit der Gruppe) (20 Min.) Berechnung der Modulnote Modulnote = Note der Modulprüfung Studierendenworkload Präsenzstudium: 210 Stunden Selbststudium: 260 Stunden		 Probentechnik
Jahrhunderten Studienzeitpunkt (empfohlen) 16. Semester Angebotshäufigkeit jedes Semester Minimale Moduldauer 4 Semester Studienempfehlung vokale oder instrumentale Fähigkeiten, die dem Musizierniveau des jeweiligen Ensembles angemessen sind Lehr- und Prüfungssprache Deutsch Zulassungsvoraussetzung zur Modulprüfung regelmäßige Teilnahme an "Chor, Orchester, Kammerorchester, Bigband, Combo oder Kleingruppen mit wechselnden Besetzungen" und an den Lehrveranstaltungen "Ensembleleitung I und II" Modulprüfung / Modulteilprüfungen praktische Prüfung (Einstudierung mit der Gruppe) (20 Min.) Berechnung der Modulnote Modulnote = Note der Modulprüfung Studierendenworkload Präsenzstudium: 210 Stunden Selbststudium: 60 Stunden		-
Angebotshäufigkeitjedes SemesterMinimale Moduldauer4 SemesterStudienempfehlungvokale oder instrumentale Fähigkeiten, die dem Musizierniveau des jeweiligen Ensembles angemessen sindLehr- und PrüfungsspracheDeutschZulassungsvoraussetzung zur Modulprüfungregelmäßige Teilnahme an "Chor, Orchester, Kammerorchester, Bigband, Combo oder Kleingruppen mit wechselnden Besetzungen" und an den Lehrveranstaltungen "Ensembleleitung I und II"Modulprüfung / Modulteilprüfungenpraktische Prüfung (Einstudierung mit der Gruppe) (20 Min.)Berechnung der ModulnoteModulnote = Note der ModulprüfungStudierendenworkloadPräsenzstudium: 210 Stunden Selbststudium: 60 Stunden		
Minimale Moduldauer Studienempfehlung Vokale oder instrumentale Fähigkeiten, die dem Musizierniveau des jeweiligen Ensembles angemessen sind Lehr- und Prüfungssprache Zulassungsvoraussetzung zur Modulprüfung Prüfung Modulprüfung / Modulteilprüfungen Praktische Prüfung (Einstudierung mit der Gruppe) (20 Min.) Berechnung der Modulnote Modulnote = Note der Modulprüfung Präsenzstudium: 210 Stunden Selbststudium: 60 Stunden	Studienzeitpunkt (empfohlen)	16. Semester
Studienempfehlung vokale oder instrumentale Fähigkeiten, die dem Musizierniveau des jeweiligen Ensembles angemessen sind Deutsch Zulassungsvoraussetzung zur Modul- prüfung regelmäßige Teilnahme an "Chor, Orchester, Kammerorchester, Bigband, Combo oder Kleingruppen mit wechselnden Besetzungen" und an den Lehrveranstaltungen "Ensembleleitung I und II" Modulprüfung / Modulteilprüfungen praktische Prüfung (Einstudierung mit der Gruppe) (20 Min.) Berechnung der Modulnote Modulnote = Note der Modulprüfung Präsenzstudium: 210 Stunden Selbststudium: 60 Stunden	Angebotshäufigkeit	,
Musizierniveau des jeweiligen Ensembles angemessen sind Lehr- und Prüfungssprache Zulassungsvoraussetzung zur Modulprüfung Prüfung Modulprüfung / Modulteilprüfungen Deutsch regelmäßige Teilnahme an "Chor, Orchester, Kammerorchester, Bigband, Combo oder Kleingruppen mit wechselnden Besetzungen" und an den Lehrveranstaltungen "Ensembleleitung I und II" Modulprüfung / Modulteilprüfungen praktische Prüfung (Einstudierung mit der Gruppe) (20 Min.) Berechnung der Modulnote Modulnote = Note der Modulprüfung Präsenzstudium: 210 Stunden Selbststudium: 60 Stunden	Minimale Moduldauer	4 Semester
Zulassungsvoraussetzung zur Modul- prüfung regelmäßige Teilnahme an "Chor, Orchester, Kammerorchester, Bigband, Combo oder Kleingruppen mit wechselnden Besetzungen" und an den Lehrveranstaltungen "Ensembleleitung I und II" Modulprüfung / Modulteilprüfungen praktische Prüfung (Einstudierung mit der Gruppe) (20 Min.) Berechnung der Modulnote Modulnote = Note der Modulprüfung Präsenzstudium: 210 Stunden Selbststudium: 60 Stunden	Studienempfehlung	Musizierniveau des jeweiligen Ensembles angemessen
Zulassungsvoraussetzung zur Modul- prüfungregelmäßige Teilnahme an "Chor, Orchester, Kammerorchester, Bigband, Combo oder Kleingruppen mit wechselnden Besetzungen" und an 	Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
(20 Min.) Berechnung der Modulnote Modulnote = Note der Modulprüfung Studierendenworkload Präsenzstudium: 210 Stunden Selbststudium: 60 Stunden		Kammerorchester, Bigband, Combo oder Kleingruppen mit wechselnden Besetzungen" und an
StudierendenworkloadPräsenzstudium: 210 Stunden Selbststudium: 60 Stunden	Modulprüfung / Modulteilprüfungen	
StudierendenworkloadPräsenzstudium: 210 Stunden Selbststudium: 60 Stunden	Berechnung der Modulnote	Modulnote = Note der Modulprüfung
		Präsenzstudium: 210 Stunden
ECTS-Punkte 9		Selbststudium: 60 Stunden
	ECTS-Punkte	9

Bereich	Musik
Modulbezeichnung	Fachdidaktisches Praktikum im Unterrichtsfach
Modulnummer	LAB-B-19-03-005c
Verwendbarkeit	B.Ed. Berufl. Bildung/ Fachrichtung Sozialpäd.
	(Unterrichtsfach Musik)
Status des Moduls	Pflichtmodul
Modulkoordination	Prof. Dr. Stefan Hörmann
Beteiligte Fachgebiete	
Veranstaltungen	Lehrverfahren in der Schule – Praktikumsvorbereitung (S; 2 SWS)
	Praktikum
Qualifikationsziele und Kompetenzen	Kompetenzen für die fachgerechte Erteilung von Musikunterricht
Lerninhalte	grundlegende Aspekte der Planung schulischen Musikunterrichts
	Erstellung und kritische Diskussion von Unterrichtsentwürfen zu den verschiedenen Lernbereichen des Lehrplans
	Unterrichtshospitation und Durchführung von Unterrichtsversuchen
Studienzeitpunkt (empfohlen)	36. Semester
Angebotshäufigkeit	jedes Semester
Minimale Moduldauer	1 Semester
Studienempfehlung	abgeschlossenes Modul 'Grundlagen der Musikpäda- gogik und Musikdidaktik (C)'
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Sonstige Informationen	Lehrversuche
Modulprüfung / Modulteilprüfungen	Portfolio (Unterrichtsvorbereitungen)
	(Die Bearbeitungsfrist wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.)
Berechnung der Modulnote	unbenotet
Studierendenworkload	Präsenzstudium: 90 Stunden Selbststudium: 60 Stunden
ECTS-Punkte	5

Bereich	Musik
Modulbezeichnung	Fortgeschrittene musikpädagogische und musikdi-
	daktische Fachkompetenz
Modulnummer	LAB-B-19-03-006a
Verwendbarkeit	Lehramt Grundschule (Unterrichtsfach Musik)
	Lehramt Mittelschule (Unterrichtsfach Musik)
	 Lehramt Realschule (Unterrichtsfach Musik) B.Ed. Berufl. Bildung/ Fachrichtung Sozialpäd.
	(Unterrichtsfach Musik)
Status des Moduls	Pflichtmodul
Modulkoordination	Prof. Dr. Stefan Hörmann
Beteiligte Fachgebiete	-
Veranstaltungen	Didaktik und Methodik des Musikunterrichts in der Grundschule bzw. Sekundarstufe I (S; 2 SWS)
	 Spezialthema zur Historischen/Empirischen/ Systematischen/Vergleichenden Musikpädagogik (V/S; 2 SWS)
	Aktuelle musikpädagogische und musikdidaktische Fachdiskussion (S; 2 SWS)
Qualifikationsziele und Kompetenzen	Verständnis komplexer musikdidaktischer Zusammenhänge
	Fähigkeit zu fachlich kompetenter Planung von Musikunterricht in allen Lernbereichen, auch im Hinblick auf die Anforderungen inklusivem Musikunterrichts
	 vertiefte Kenntnisse in einem wissenschaftlichen Teilbereich der Musikpädagogik
	Einblick in aktuelle fachliche Positionen und Forschungen
	kompetente Teilnahme am fachlichen Diskurs
Lerninhalte	didaktische Entwürfe zu allen Lernbereichen des Musikunterrichts
	Forschungsansätze und -ergebnisse aus einem Teilbereich der wissenschaftlichen Musikpädagogik
	Auseinandersetzung mit neueren und neuesten Fachpublikationen
	Bearbeitung von Themenstellungen aus Prüfungsaufgaben
Studienzeitpunkt (empfohlen)	57. Semester
Angebotshäufigkeit	Beginn in jedem Semester
Minimale Moduldauer	2 Semester
Studienempfehlung	abgeschlossenes Modul 'Grundlagen der Musik-
	pädagogik und Musikdidaktik (C)'
	Abschluss mindestens eines der beiden folgenden Module: 'Ausgewählte Vermittlungsbereiche', 'Pop-/ Rockmusik und ihre Vermittlung'
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch

Zulassungsvoraussetzung zur Modul- prüfung	Regelmäßige Teilnahme an der Lehrveranstaltung "Didaktik und Methodik des Musikunterrichts in der Grundschule bzw. Sekundarstufe I"
Modulprüfung / Modulteilprüfungen	mündliche Prüfung (30 Min.)
Berechnung der Modulnote	Modulnote = Note der Modulprüfung
Studierendenworkload	Präsenzstudium: 90 Stunden Selbststudium: 90 Stunden
ECTS-Punkte	6

Bereich	Musik
Modulbezeichnung	Grundlagen der Musikpädagogik und Musikdidaktik (C)
Modulnummer	LAB-B-19-03-001a
Verwendbarkeit	 Lehramt Grundschule (Unterrichtsfach Musik) Lehramt Mittelschule (Unterrichtsfach Musik) Lehramt Realschule (Unterrichtsfach Musik) B.Ed. Berufl. Bildung/ Fachrichtung Sozialpäd. (Unterrichtsfach Musik)
Status des Moduls	Pflichtmodul
Modulkoordination	Prof. Dr. Stefan Hörmann
Beteiligte Fachgebiete	-
Veranstaltungen	Einführung in die Musikpädagogik und Musik- didaktik (V/S; 2 SWS)
	 Musikpädagogische Psychologie und Soziologie (S; 2 SWS) Medienpraxis (Ü; 2 SWS)
	Medienpraxis (U; 2 SWS)
Qualifikationsziele und Kompetenzen	 grundlegende fachliche Orientierung Kenntnis der Voraussetzungen und Bedingungen musikbezogenen Lehrens und Lernens
	Problembewusstsein für die Relevanz von Forschung für musikdidaktische Entwürfe
	praktische Medienkompetenz mit pädagogischer Perspektive
Lerninhalte	 zentrale fachliche Inhalte und Fragestellungen aktueller Stand der Fachdiskussion im Überblick grundlegende Aspekte wissenschaftlichen Arbeitens und guter wissenschaftlicher Praxis aus fachspezifischer Perspektive fachlich bedeutsame musikpsychologische und musiksoziologische Themenbereiche Umgang mit technischen Medien im Kontext der Musikvermittlung
Studienzeitpunkt (empfohlen)	13. Semester
Angebotshäufigkeit	Beginn in jedem Semester
Minimale Moduldauer	1 Semester
Studienempfehlung	-
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Modulprüfung / Modulteilprüfungen	unbenotete schriftliche Prüfung (Klausur) zur Einführungsvorlesung (45 Min.)
	unbenotetes Referat (30 Min.) mit unbenoteter schriftlicher Hausarbeit zu einer musikpsychologischen bzw. musiksoziologischen Thematik (Abgabetermine für die schriftliche Hausarbeit: im WS 15.03.; im SoSe 15.09.; die

	Bearbeitungsfrist wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.)
	 unbenotete praktische Studienleistung (Erstellung einer Audio-CD und einer DVD von einem Konzertmitschnitt; Bearbeitungsfrist: 3 Wochen)
Berechnung der Modulnote	unbenotet
Studierendenworkload	Präsenzstudium: 90 Stunden
	Selbststudium: 90 Stunden
ECTS-Punkte	6

Bereich	Musik	
Modulbezeichnung	Künstlerische Praxis – Grundlagen	
Modulnummer	LAB-B-19-01-009	
Verwendbarkeit	 Lehramt Grundschule (Unterrichtsfach Musik) Lehramt Mittelschule (Unterrichtsfach Musik) Lehramt Realschule (Unterrichtsfach Musik) B.Ed. Berufl. Bildung/ Fachrichtung Sozialpäd. 	
	(Unterrichtsfach Musik)	
Status des Moduls	Pflichtmodul	
Modulkoordination	Prof. Dr. Stefan Hörmann	
Beteiligte Fachgebiete	-	
Veranstaltungen	• Instrumentalunterricht (Ü; 4 x 1 SWS) Vokalunterricht (Ü; 4 x 1 SWS)	
Qualifikationsziele und Kompetenzen	 grundlegende instrumentale und vokale Fähigkeiten Sensibilisierung für die Musik verschiedener Stilepochen Aufbau eines Repertoires 	
Lerninhalte	SpieltechnikKörper- und Atemschulung, Stimmtechnik	
	 (Stimmsitz, Intonation) sowie Artikulation künstlerische Gestaltung Instrumental- und Vokalstücke aus unterschiedlichen Stilrichtungen und Epochen in mittlerer Schwierigkeit Üben der Situation des Vortragens 	
Studienzeitpunkt (empfohlen)	14. Semester	
Angebotshäufigkeit	Beginn in jedem Semester	
Minimale Moduldauer	4 Semester	
Studienempfehlung	-	
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch	
Modulprüfung / Modulteilprüfungen	praktische Prüfung (Instrumental- und Vokalprüfung) (10 Min.)	
Berechnung der Modulnote	unbenotet	
Studierendenworkload	Präsenzstudium: 120 Stunden Selbststudium: 120 Stunden	
ECTS-Punkte	8	

Bereich	Musik
Modulbezeichnung	Künstlerische Praxis – Vertiefung (Variante II)
Madalassassas	LAB-B-19-01-010
Modulnummer	
Verwendbarkeit	B.Ed. Berufl. Bildung/ Fachrichtung Sozialpäd. (Unterrichtsfach Musik)
Status des Moduls	Pflichtmodul
Modulkoordination	Prof. Dr. Stefan Hörmann
Beteiligte Fachgebiete	-
Veranstaltungen	Instrumentalunterricht (Ü; nach Wahl 2 oder 3 x 1
v erunsuntungen	SWS)
	Vokalunterricht (Ü; nach Wahl 2 oder 3 x 1 SWS)
	Wahlmodus:
	Wahlmöglichkeit, in welchem Gebiet 2 bzw. 3 Semester Unterricht gewünscht werden
Qualifikationsziele und Kompetenzen	instrumentale und vokale Fähigkeiten auf höherem
Competenzen	Niveau
	Kompetenz zur künstlerischen Erarbeitung von
	Werken unter Berücksichtigung ihres stilistischen
	HintergrundesErweiterung des Repertoires mit Möglichkeit zu
	individueller Schwerpunktbildung
Lerninhalte	instrumentale Spieltechnik und künstlerische
	Gestaltung
	Körper- und Atemschulung, Stimmtechnik
	(Stimmsitz, Intonation), Artikulation sowie vokale künstlerische Gestaltung
	Instrumental- und Vokalstücke aus
	unterschiedlichen Stilrichtungen und Epochen in
	höherer Schwierigkeit
	Üben der Situation des Vortragens
Studienzeitpunkt (empfohlen)	57. Semester
Angebotshäufigkeit	Beginn in jedem Semester
Minimale Moduldauer	3 Semester
Voraussetzung für die Teilnahme	abgeschlossenes Modul 'Künstlerische Praxis – Grundlagen'
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Modulprüfung / Modulteilprüfungen	praktische Prüfung (Instrumental- und Vokalprüfung)
	(30 Min.)
	Möglichkeit zur Substitution durch:
	praktische Prüfung (Instrumentalprüfung) (15 Min.)
	Min.) • praktische Prüfung (Vokalprüfung) (15 Min.)
Berechnung der Modulnote	Modulnote = Note der Modulprüfung
Detectining der modulitote	Modamore – Note der Modarprarang
	bei Substitution der Modulprüfung durch
	Modulteilprüfungen:
	Modulnote = Durchschnitt beider Einzelnoten

Studierendenworkload	Präsenzstudium: 75 Stunden Selbststudium: 75 Stunden
ECTS-Punkte	5

Bereich	Musik
Modulbezeichnung	Musikalische Analyse – Grundlagen (Variante II)
Madulusumana	LAB-B-19-02-005b
Modulnummer	
Verwendbarkeit	B.Ed. Berufl. Bildung/ Fachrichtung Sozialpäd. (Unterrichtsfach Musik)
Status des Moduls	Pflichtmodul
Modulkoordination	Prof. Dr. Stefan Hörmann
Beteiligte Fachgebiete	-
Veranstaltungen	Musikalische Analyse I und II (S/Ü; 2 x 2 SWS)
Qualifikationsziele und Kompetenzen	Kenntnis wichtiger Ansätze der Musikalischen Analyse
	Fähigkeit zur Analyse von Musik aus verschiede- nen Jahrhunderten
Lerninhalte	ausgewählte Werke der abendländischen Musikge- schichte zwischen Barock und Gegenwart
	Methoden und Modelle der Musikalischen Analyse
Studienzeitpunkt (empfohlen)	36. Semester
Angebotshäufigkeit	Beginn jeweils im Wintersemester
Minimale Moduldauer	2 Semester
Studienempfehlung	abgeschlossenes Modul 'Musiktheorie – Grundlagen'
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Modulprüfung / Modulteilprüfungen	schriftliche Prüfung (Klausur)(90 Min.)
Berechnung der Modulnote	Modulnote = Note der Modulprüfung
Studierendenworkload	Präsenzstudium: 60 Stunden
ECTS-Punkte	Selbststudium: 90 Stunden 5

Bereich	Musik
Modulbezeichnung	Musikgeschichte – Grundlagen
Modulnummer	LAB-B-19-02-007a
Verwendbarkeit	Lehramt Grundschule (Unterrichtsfach Musik)
	Lehramt Mittelschule (Unterrichtsfach
	Musik)
	Lehramt Realschule (Unterrichtsfach Musik)
	B.Ed. Berufl. Bildung/ Fachrichtung Sozialpäd.
	(Unterrichtsfach Musik)
Status des Moduls	Pflichtmodul
Modulkoordination	Prof. Dr. Stefan Hörmann
Beteiligte Fachgebiete	-
Veranstaltungen	Ältere Musikgeschichte (V/S, 2 SWS)
	Neuere Musikgeschichte (V/S, 2 SWS)
Qualifikationsziele und Kompetenzen	Kenntnis wichtiger Entwicklungen der
	Musikgeschichte von der Antike bis zur Gegenwart
Lerninhalte	musikhistorische Epochen und ihre Merkmale
	bedeutende Komponisten und ihre Werke
	Entwicklung musikalischer Gattungen
Studienzeitpunkt (empfohlen)	14. Semester
Angebotshäufigkeit	Beginn in jedem Semester
	Reihenfolge des Besuchs der beiden Lehrveranstal-
	tungen nicht festgelegt
Minimale Moduldauer	2 Semester
Studienempfehlung	-
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Modulprüfung / Modulteilprüfungen	schriftliche Prüfung (Klausur)(90 Min.)
Berechnung der Modulnote	Modulnote = Note der Modulprüfung
Studierendenworkload	Präsenzstudium: 60 Stunden
	Selbststudium: 90 Stunden
ECTS-Punkte	5

Bereich	Musik
Modulbezeichnung	Musiktheorie – Grundlagen
	LAB-B-19-02-009
Modulnummer Verwendbarkeit	 Lehramt Grundschule (Unterrichtsfach Musik) Lehramt Mittelschule (Unterrichtsfach Musik) Lehramt Realschule (Unterrichtsfach Musik) B.Ed. Berufl. Bildung/ Fachrichtung Sozialpäd. (Unterrichtsfach Musik)
Status des Moduls	Pflichtmodul
Modulkoordination	Prof. Dr. Stefan Hörmann
Beteiligte Fachgebiete	-
Veranstaltungen	 Gehörbildung I und II (Ü; 2 x 1 SWS) Kontrapunkt (Ü; 2 SWS) Harmonielehre (Ü; 2 SWS)
Qualifikationsziele und Kompetenzen	 hörendes Erfassen und Wiedergeben von einfachen bis mittelschweren musikalischen Verläufen Kenntnis wesentlicher theoretischer Grundlagen in Kontrapunkt und Harmonielehre Fähigkeit zur Erstellung von mehrstimmigen Sätzen
Lerninhalte	 melodische, rhythmische und harmonische Hörübungen Blattsing- und Intonationsübungen Tonleitern, Tonarten, Intervalle und Akkorde Klauseln, Kadenzen Stimmführung im zwei- und vierstimmigen Satz Generalbass Harmonisierung von Melodien Satzanalyse
Studienzeitpunkt (empfohlen)	14. Semester
Angebotshäufigkeit	Beginn des Gehörbildungszyklus jeweils im Wintersemester
Minimale Moduldauer	2 Semester
Studienempfehlung	-
Lehr- und Prüfungssprache Modulprüfung / Modulteilprüfungen	Deutsch Schriftliche Prüfung (Klausur) zu Kontrapunkt und Harmonielehre (180 Min.) Möglichkeit zur Substitution durch:
	 Schriftliche Prüfung (Klausur) zum Kontrapunkt (90 Min.) Schriftliche Prüfung (Klausur) zur Harmonielehre (90 Min.)
Berechnung der Modulnote	Modulnote = Note der Modulprüfung
	Bei Substitution der Modulprüfung durch Modulteilprüfungen: Modulnote = Durchschnitt beider Einzelnoten

Studierendenworkload	Präsenzstudium: 90 Stunden
	Selbststudium: 90 Stunden
ECTS-Punkte	6

Bereich	Musik
Modulbezeichnung	Musiktheorie/Musikwissenschaft – Vertiefung (B)
Modulnummer	LAB-B-19-02-011
Verwendbarkeit	 Lehramt Realschule (Unterrichtsfach Musik) B.Ed. Berufl. Bildung/ Fachrichtung Sozialpäd. (Unterrichtsfach Musik)
Status des Moduls	Pflichtmodul
Modulkoordination	Prof. Dr. Stefan Hörmann
Beteiligte Fachgebiete	-
Veranstaltungen	 Gehörbildung III und IV (Ü; 2 x 1 SWS) Pop-/Rockarrangement (Ü; 2 SWS) Spezialthema zur Musikalischen Analyse / Musikgeschichte (S; 2 SWS)
Qualifikationsziele und Kompetenzen	hörendes Erfassen und Wiedergeben von mittelschweren musikalischen Verläufen
	Fähigkeit zum Entwurf stilgerechter unterrichtsspezifischer Pop-/Rockarrangements
	erweiterte Analysekompetenz in speziellen Bereichen
	vertiefte Kenntnisse in einem speziellen musikhistorischen Bereich
Lerninhalte	 melodische, rhythmische und harmonische Hörübungen
	Blattsing- und Intonationsübungen
	 Arrangements für verschiedene Besetzungen und Stilrichtungen der Pop-/Rockmusik mit Orientierung an schulischen Bedürfnissen
	 ausgewählte Musikwerke und analytische Ansätze zum thematischen Schwerpunkt (z. B. spezielle musikalische Stilrichtungen oder Strukturbildungen bzw. Analyseverfahren)
	bedeutsame Entwicklungen in einem speziellen musikhistorischen Bereich (z. B. Leben und Werk eines Komponisten, Stilistik einer musikalischen Epoche)
Studienzeitpunkt (empfohlen)	37. Semester
Angebotshäufigkeit	Beginn des Gehörbildungszyklus jeweils im Wintersemester
Minimale Moduldauer	2 Semester
Studienempfehlung	abgeschlossenes Modul 'Musiktheorie – Grundlagen'
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Modulprüfung / Modulteilprüfungen	Schriftliche Prüfung (Klausur) zu Gehörbildung und Pop-/Rockarrangement (135 Min.)
	Möglichkeit zur Substitution durch:
	• Schriftliche Prüfung (Klausur) zur Gehörbildung (45 Min.)
	 Schriftliche Prüfung (Klausur) zum Pop- /Rockarrangement (90 Min.)
Berechnung der Modulnote	Modulnote = Note der Modulprüfung

	Bei Substitution der Modulprüfung durch Modulteilprüfungen: Modulnote = Gesamtnote aus den schriftlichen Prüfungen (Klausuren) zur Gehörbildung (3fach gewichtet) und zum Pop-/ Rockarrangement (2fach gewichtet)
Studierendenworkload	Präsenzstudium: 90 Stunden
	Selbststudium: 90 Stunden
ECTS-Punkte	6

Bereich	Musik
Modulbezeichnung	Pop-/Rockmusik und ihre Vermittlung (Variante II)
<u> </u>	
Modulnummer	LAB-B-19-03-002b
Verwendbarkeit	B.Ed. Berufl. Bildung/ Fachrichtung Sozialpäd. (Unterrichtsfach Musik)
Status des Moduls	Pflichtmodul
Modulkoordination	Prof. Dr. Stefan Hörmann
Beteiligte Fachgebiete	-
Veranstaltungen	Geschichte der Pop-/Rockmusik (S; 2 SWS)
	Didaktik und Praxis der Pop-/Rockmusik (S/Ü; 2 SWS)
	Computer-Arrangement (Ü; 2 SWS)
Qualifikationsziele und Kompetenzen	Überblick über stilistisch bedeutende Stationen der Geschichte der Pop-/Rockmusik
	Unterrichtskompetenz in Bezug auf die Vermittlung von Pop-/Rockmusik
	 grundlegende Fähigkeiten zum stilgerechten Arrangieren
	Befähigung zur angemessenen praktischen Ausführung von Pop-/Rockmusik
	Fähigkeit zum Arrangieren mit Hilfe einer Musikproduktionssoftware
Lerninhalte	ausgewählte Stilformen der Pop-/Rockmusik
	didaktische Ansätze zur Vermittlung von Pop-/ Rockmusik
	grundlegende Arrangiertechniken
	Entwurf, didaktische Aufbereitung und
	Ausführung von Arrangements für die Schule
	Erstellung von Arrangements mit Hilfe einer Musikproduktionssoftware
Studienzeitpunkt (empfohlen)	26. Semester
Angebotshäufigkeit	Beginn in jedem Semester
Minimale Moduldauer	2 Semester
Studienempfehlung	Besuch der Lehrveranstaltung "Computer-Arrangement" vor der oder gleichzeitig zur Lehrveranstaltung "Didaktik und Praxis der Pop-/Rockmusik"
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Zulassungsvoraussetzung zur Modulprüfung	regelmäßige Teilnahme an der Lehrveranstaltung ,Didaktik und Praxis der Pop-/Rockmusik'
Modulprüfung / Modulteilprüfungen	Referat zur Stilgeschichte (45 Min.)
	praktische Prüfung (Durchführung eines selbst erstellten schulspezifischen Arrangements mit Reflexion) (45 Min.)
Berechnung der Modulnote	Modulnote = Durchschnitt beider Einzelnoten
Studierendenworkload	Präsenzstudium: 90 Stunden Selbststudium: 60 Stunden
ECTS-Punkte	5